



Pressemitteilung der CDU Fraktion Neu-Eichenberg zum „Miteinander“ in der neu gewählten Gemeindevertretung

Der CDU Gemeindeverband Neu-Eichenberg ist nach der Kommunalwahl 2021 mit 2 Sitzen in der Gemeindevertretung, und natürlich auch in allen Ausschüssen aktiv vertreten. André Lübke übernimmt die Aufgaben im Haupt- u. Finanzausschuss, in der Kindergartenkommission und beim Abwasserverband Leine Süd, Herwig Linnenkohl im Klima- Bau- u. Umweltausschuss, Feldwege- und Friedhofskommission.

Auf der ersten Sitzung der neu gewählten Gemeindevertretung wurde offiziell bekannt, dass „Miteinander für Neu-Eichenberg“ mit den Parteien „Die Grünen“ und „Die Linke“ eine gemeinsame Liste für den Gemeindevorstand aufstellen wollen, mit dem Ziel, die CDU aus dem Gemeindevorstand auszuschließen. Der Antrag der CDU Fraktion auf Erhöhung der Sitze im Gemeindevorstand wurde von den genannten abgelehnt. Damit werden über 13% der Wählerinnen und Wähler in Neu-Eichenberg, die der CDU Ihre Stimme gegeben haben, nicht im Gemeindevorstand repräsentiert. Was für die Fraktionsvorsitzende der Grünen Demokratie ist, ist für die CDU Fraktion eine nicht hinnehmbare Aushöhlung der Demokratie.

„Miteinander für Neu-Eichenberg“ hat gleich auf der ersten Sitzung gezeigt, dass der Name der nur Augenwischerei ist. Ausgrenzung statt miteinander ist das ausgerufene Motto dieser Wählergruppe.

Im Wahlkampf war von beiden immer von Bürgerbeteiligung die Rede. Bürgerbeteiligung kommt für diese Parteien jedoch nur in Frage, wenn der Bürgerwille ins Parteiprogramm passt.

Eine umfassende Information für alle Bürgerinnen und Bürger von Neu-Eichenberg durch die HLG und den verantwortlichen in Wiesbaden wurde von „Miteinander für Neu-Eichenberg“, „Die Grünen“ und „Die Linke“ abgelehnt.

Da ist der Verdacht auf Hinterzimmer-Politik groß.